

geschaffen haben, haben wir nur erreicht unter der klugen Führung unserer Partei und unseres Zentralkomitees mit unserem hochverehrten Genossen Walter Ulbricht an der Spitze. Ich werde weiterhin meine ganze Kraft für die Vollendung des Sieges des Sozialismus einsetzen, weil ich mein sozialistisches Vaterland liebe und die Imperialisten und Militaristen in Westdeutschland hasse.

*Brunhild Jaeger, Werkdirektor, VEB Kunstseidenwerk „Clara Zetkin“ Elsterberg:* Liebe Genossinnen und Genossen! Die Partei setzt uns immer konkretere Maßstäbe für die Einschätzung unserer Arbeit, und jedes Kollektiv tat gut daran, einzuschätzen, wie es seit dem VI. Parteitag vorangekommen ist, um sich damit eine klare Ausgangsposition zu schaffen für die großen, komplizierten, aber auch schönen und begeisternden Aufgaben, die uns dieser VII. Parteitag stellt.

Auch unser Kollektiv des VEB Kunstseidenwerk „Clara Zetkin“ Elsterberg, ein Betrieb des Industriezweiges Chemiefaser und Fotochemie, hat seit dem letzten Parteitag im sozialistischen Wettbewerb Taten zur Stärkung unserer Republik vollbracht. So wurde das Betriebsergebnis auf 126 Prozent gesteigert, und ein Teil des Werkes konnte dank vorbildlicher Leistungen unserer Menschen bei laufender Produktion rekonstruiert werden. Bei dieser Rekonstruktion wurde gleichzeitig ein Beispiel für eine moderne Technologie für Viskoseaufbereitung im Industriezweig geschaffen. Zu Ehren des VII. Parteitages und des 50. Jahrestages der Oktoberrevolution gaben 44 Brigaden 171 Verpflichtungen ab, die unter anderem durch eine Steigerung der Qualität und zusätzliche Senkung der Selbstkosten dazu beitrugen, im ersten Quartal dieses Jahres ein Betriebsergebnis von 108,2 Prozent zu erreichen. Eine wesentliche Verpflichtung zu Ehren des 50. Jahrestages der Oktoberrevolution ist die vorfristige Inbetriebnahme einer Webketten-Anlage. Diese moderne Technologie ermöglicht die Produktion von wesentlich größeren Aufmachungs-einheiten, die vor allem in der weiterverarbeitenden Textilindustrie eine hohe Steigerung der Qualität und Arbeitsproduktivität zur Folge hat.

Im vergangenen Jahr gab es bei uns eine starke Stagnation. Wir erfüllten sieben Monate lang nicht den Plan und sahen zum anderen keine klare Perspektive. Die Ursachen für die Nichterfüllung des Planes waren offensichtlich Produktionsstörungen von äußerster Kompliziertheit bei den chemisch-physikalischen Prozessen. Aber der eigentliche Kern der Ursachen war mangelhafte Leitungstätigkeit. Routine ersetzte in dieser